

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 15 (1889)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



A. T. i. B. Langsam, aber unaufhaltsam scheidet die Bildung fort und erklammmt ein immer höheres Niveau. Um dieser Thatsache markten zu wollen, hieße der Sonne ihr Licht abstreiten. Nebrigens gibt es Ercheinungen genug, an welchen sich die Wahrheit des Gefagten ermessen lässt. So lesen wir in einem thurgauischen Blatt folgende Notiz: „Montag den 30. d. wird in der Gegend von Gschifon und Sirnach ein „Mauseturm“ abgehalten. Derselbe dauert sechs Tage. Kursleiter ist ein Professor der Mausekunst aus Elsaß bei Winterthur.“ Das sind Errungenheiten, von welchen früher weder ein Pädagoge, noch sonst ein Wissenschaftler sich zu träumen erlaubte und wer wollte nun dagegen Opposition machen, wenn der Antrag fällt, demjenigen, der es in der Mausekunst am weitesten bringt, nach dem Tode ein Mausoleum zu errichten? — **Spatz.** Beinen Dank und Gruss. — **Genf.** Mon-Wons Fahrt hat schon ein Anderer in würdige Versteine gebracht. Wie wird sich Frankreich an dem strategischen Geschick seines Kronpräidenten freuen und erlauben! — **R. W. i. Z.** Sendung erhalten für den Papierkorb fällt die Mal Nichts ab. Sprechen Sie gelegentlich bei uns vor. — **H. i. Berl.** Wir werden Ihren Wunsch so rasch als möglich zu erfüllen suchen. — **Kurt. Schade,** aber das Estere nicht gehörte und das Letztere unrichtig oder gar nicht bestellt. Wir bleiben um die Sache bemüht. — **G. F. i. S.** Sie mögen recht haben; die Begeisterung ist nämlich für beide Vorlagen gleich Null. Man hat jedenfalls schon Besseres backab gesucht. — **E. C. i. R.** O'Jumpfer Haggamäher hätte Ihre Brief scho geschickt und da gabs wabskynti an nümme lang mit dem andern. Höbst Gruss. — **V. a. K. a. S.** Das wird ein majestätischer Sauscher werden und einige Nachrichten dazu aus dem Aussenland nären sehr willkommen. Sonst nichts Neues; die Cobra schlängelt sich noch immer so zutraulich und fröhlich umher, daß von einem Winterschlaf wohl schwerlich die Rede sein wird. — **Jobs.** Ist das „herzliche Einverständniß“ nicht ein altes Liedchen? — ? i. B.

Wir lesen in den „Rapperswiler Nachr.“ Nr. 76, daß dem Herren R. aus St. Margarethen die Weinlieferung für den Ausbau des Münsters in Bern übertragen wurde. Wird der Mörzel wirklich haltbarer, wenn man ihn mit Wein anmaßt? — **N. N.** „Weiche von mir.“ — **W. i. Z.** Ja, ja, Höß heißt seit fi heißt; aber scho lang, scho grüßt lang. — **X.** Vielleicht später. — **P. i. Münch.** „Über Land und Meer“ bringt in der letzten Nummer Portrait und Biographie von Prof. Dr. J. J. Honegger. Da finden Sie das Gewünschte. Für die Adresse genügt Zürich. — **S. K. i. Ly.** Dass wir mehr Liebes- als Träufliker verbrechen, wird uns höchstlich der ewige Richter nicht als Schuld anrechnen, sonst treffen wir am Ende doch wieder mit Ihnen zusammen und Leute, welche nicht lassen können, sind uns ein Gräu. — **F. i. M.** Gest dieser Tage kam es in Zürich vor, daß ein Bauer in einen leeren Tramway-Wagen nicht einfiegen wollte, in der Meinung, es könne ein solches Behälter nicht mit einem Passagier fahren für nur 15 Cts. Die Droschen wären jedenfalls billiger für allein zu fahren, bat er gestint. — **S. i. Caro.** Abgelaufen. Wir bitten ges. rechtzeitig zu erneuern. — **H. J. Sonnenalp?** Hößt bei Ausflügen, aber Dufatengold erfreut das Herz auch. — **Stud. jur.** „L'abbaye de la Vache“, das soll „Zukunft“ bezeichnen? Das wäre doch wohl eine zu gewagte Uebersetzung. — **Verschiedenen:** Anonymes wird nicht angenommen.

Diplom I. Klasse **ZÜRICH 1885.**
CONRADIN & VALE R
In- und ausländische Tisch- und Flaschenweine,
I^a Marken Champagner, (28)
Spirituosen und Liqueure.
Vertretung und Dépôts von Häusern I. Ranges.
Telephon.

Feines Maassgeschäft für Herregarderobe.
Spezialität in **Reithosen.** Stofflager **englischer**
Nouveautés. (162-8)

J. Herzog, Marchd.-Tailleur,
Zürich — Poststrasse 8; I. Etage — **Zürich.**

Elegante Herbst-Anzüge und Ueberzieher für Herren und Knaben,

fertig und nach Maass, empfohlen in grösster Auswahl zu billigsten Preisen:

Geistdörfer & Stiefel, F. Paschoud's Nachfolger,
Centralhof Nr. 7, Zürich.

(179)

Gewerbehalle der Kantonal - Bank Zürich.

■ Grosses Lager
in stylgerecht angefertigten Möbeln.
Komplete Salon-, Wohn-, Bureau-, Schlaf- und Küchen-Einrichtungen
in Schwarz, Nussbaum und Eichen ausgeführt.

Einzelne Stücke zur Kompletierung in grosser Auswahl vorräthig.
Jeder Auftrag wird nach Muster oder Zeichnung prompt und billig
ausgeführt. Jeder Gegenstand wird durch eine amtliche, fachmännische
Kommission auf Preis und Qualität geprüft. (169-2)

Alle Artikel werden durch hier etablierte Handwerker angefertigt
und garantirt für solide Arbeit (M6638)-603-3.

Die Verwaltung der Gewerbehalle.



Neue pikante Lektüre! Für Herren.

Die Physiologie der Liebe	Mk. 4.—
Die Physiologie der Ehe	4.—
100 galante Abenteuer Casanovas	3.—
Hygiene der Flitterwochen	2.—

Versandt gegen Einsendung oder Nachnahme diskret durch

Hermann Schmidt, Berlin NO., Kaiserstr. 15.

■ Neue illustrierte Kataloge amüsanter Lektüre
gratis und franco. (88-13)

Wilhelm Würth,
vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
Zürich.

Spezial - Preise für Hoteliers.

Teppiche, Möbelstoffe,
Portières, abgepasst und am
Stück,
Linoleum, Cocus-Thür-
-377-26- Vorlagen.

Zürich. Falkengasse und Dufourstrasse. **Riesbach.**

Samstag den 21. September und folgende Tage:

Auftreten der grossen

Ménagerie Pianet

die vollständigste und grossartigste.

Geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

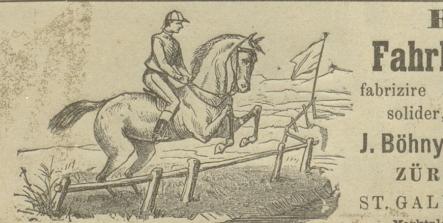
Jeden Abend 8½ (Kassa 8) Uhr: Brillante Vorstellung.
Zum ersten Male: **Pianet**, der Bändiger der Königstiger.
Dressur der Jaguare, Pumas, Löwen, Panther und Leoparden.

Der ungeheure Elephant Fanny und der Affe Jocko.

Fütterung der Thiere.

Jeden Sonntag Vorstellungen um 4 Uhr Nachmittags und 8½ Uhr Abends.

Avis. Die Ménagerie kauft fortwährend untangliche, aber gesunde Pferde. (174)



Reit- und (171-6)

Fahrhandschuhe

fabrizire als Spezialität in
solider, eleganter Waare.

J. Böhny, Handschuhfabr.,

ZÜRICH, Weinplatz,

ST. GALLEN: BASEL:

Gerbergasse.

An- und Verkauf von **Aktien und Obligationen,**
Ausführung von **Börsen-Aufträgen**

an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (3-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.

Pariser

Weltausstellungsloose.

Nächste Ziehung 30. September.

Haupttreffer: Fr. 100,000, 10,000,

1000 etc. (176-3)

Jedes Los wird im Laufe der Zeit mit mindestens Fr. 25 zurückbezahlt. Das Anleihen ist garantirt durch den »Crédit foncier de France».

Preis per Stück Fr. 12.

Gegen Einsendung des Beitrages erfolgt umgehende Zusendung. Auf Wunsch per Nachnahme.

Schweizerische
Wechsel- und Effektenbank,
Filiale Bern.

G. Schaub-Rossé,
Zürich,
18 Strehlgasse 18.

Spezialgeschäft
(H3404Z) für (599-3)
Hemden nach Maus.
Versandt nach Auswärts.

St. Gallen. Hôtel „Walhalla“ Hôtel.

Einziges Hotel am Bahnhof und neben Post- und Telegraphengebäude. Komfortabel eingerichteter Gasthof. — Soignirte Küche. — Billigste Preise. — Elektrische Beleuchtung. Einem verehrl. reisenden Publikum und der Tit. Geschäftswelt bestens empfohlen.

(74-12)

Hôtel Métropole, Basel

(vormals Schiff), Barfüsserplatz,

zentral und doch ruhig gelegen; für die verehrl. Handels- und Touristenwelt gleich vortheilhaft. Neu und komfortabel eingerichtet. Gute Küche und Keller. Mässige Preise. Bestens empfohlen. — 591-

Hôtel Habis, Zürich.

Der verehrlichen Handels- und Touristenwelt die ergebene Anzeige, dass ich obiges Hotel käuflich übernommen habe. Durch vorzügliche Küche und Keller, sowie aufmerksame Bedienung und mässige Preise werde bestrebt sein, mir das Zutragen eines verehrlichen Publikums zu erwerben.

Gleichzeitig empfiehlt auch meine Restaurations-Lokalitäten zur gefl. Benutzung. Ausschank von feinstem Pschorr-Bräu-Exportbier vom Fass. Bestens empfiehlt sich der Eigentümer

(OF2898)-553-3.

Franz Torsch.

Dachsen. Rheinfall. Hôtel Witzig. Route Schaffhausen - Zürich Eisenbahn - Bureau, Post, Telegraph und

Telephon im Hause.

10 Minuten zum Schloss Laufen, Fischchen, Känzeli (Hauptansicht.) Geräumige Säale für Hochzeiten und Gesellschaften. Billige Logements.

Gartenwirtschaft. Fernsicht in die Alpen.

Nach letztem Eisenbahnzug freie Fahrt zur Rheinfallbeleuchtung.

Inhaber der Bahnhof-Restaurante Winterthur.

(123-12)

Witzig & Söhne.

Inkasso-

und

Geschäftsbumeu

von (178-15)

Steiner & Haas,

WINTERTHUR.

Alten und jungen Männern wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das (121-52)

gestörte Nerven- und Sexual-System, sowie dessen radikale Heilung z. Belehrung dringend empfohlen. Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken. Eduard Bendt, Braunschweig.

G^e Hôtel-Pension BELLEVUE au lac, Zurich (Suisse)

à côté du Pont Neuf — OUVERT TOUTE L'ANNÉE — et du nouveau Quai.

Station on the Gotthard and Arberg Line. — Station du St-Gothard et de l'Arberg.



F.-A. POHL.

(76)

Arrangements pour Séjours prolongés. Pension depuis 8 Frs. par jour.

Hiezu eine Beilage.

J. DIEBOLD & FILS, Tailleurs,

Bahnhofstrasse 104 - ZÜRICH - Telephon Nr. 8.

Reichhaltige Auswahl in feinsten Stoffen (Hautes Nouveautés).

Den III. Offizieren

machen wir die ergebene Anzeige, dass wir mit heute eine besondere Abtheilung für Militäruniformen errichtet haben, unter Leitung eines speziellen, im Militärfach gründlich erfahrenen Zuschneiders.

Neuesten passendsten Ordonnanzschliff, feinste Ausführung unter möglichst genauer Preisberechnung zusichernd, halten wir uns zu geneigter Berücksichtigung bestens empfohlen.

Reisender und Muster zur Disposition.

(OF2990)-573-26- (161)

Hochachtungsvoll

J. Diebold & Fils.

Der Exzelsior-Hekto graph

liefert unter Garantie von einem Manuskript weit (609)

über tausend schwarze Abzüge

in ununterbrochener Folge.

Format 35×50 Cm. ! — Preis 23 Fr.

Prospekt - Druckprobe gratis und

franko durch

H. Bierstedt, Zürich,

Seefeldstrasse 81.

Ia Gummi-Artikel

versendet pro Dtzd. M. 3, 4, 5, 6, 7 gegen Einsendung in Postmarken die Gummiwarenfabrik von Henry Götz, Berlin N. 54. (177-13)

Börsenspekulation mit beschränktem Risiko.

Mit nur 500 Mark Einlage kann man an einer grösseren Börsenspekulation mit beschränktem Verlust und unbegrenztem Gewinn teilnehmen. Prospekt wird franko zugesandt.

(142-10)

Eduard Perl, Bankgeschäft, Berlin, Kaiser-Wilhelmstrasse, 4.

Licht!

Runge's Gas selbst erzeugende Lampen liefern brillant leuchtende Gasflammen. Jede Lampe stellt sich das nötige Gas selbst her, ist transportabel und kann jeden Augenblick an einen anderen Platz gehängt werden. Kein Zylinder! Kein Docht! Röhrenleitungen und Apparate, wie bei Kohlengas, gehören nicht dazu. Eine dieser Flammen ersetzt vier grosse Petroleumflammen. Vorfällige Beleuchtung für das Haus, Fabriken, Hüttenwerke, Brauereien, Restaurants, Schlachthäuser, Geschäftslokale, Bäckereien u. s. w. Kronleuchter, Laternen, Arbeitslampen, Backofenlampen, Decken- und Wandarme von Fr. 6. 25 Cts. an. Probelampe und Zubehör inkl. Verpackung Fr. 8. — gegen Nachnahme oder Vorauszahlung. Beste Straßenbeleuchtung! Petroleumlaternen werden umgedeutet! Sturmreiniger für Bauten (Fackelersatz, zirka 80% Ersparnis.) Illustrirter Preisocourant gratis und franko.

Louis Runge, Berlin NO., Landsbergerstr. 9.

Fecht-Saal

von (180-4)

Cäsar Stadelmann, 1, Trillengässlein, 1, Basel.

Stunden von 6 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Von A quarien, Terrarien, Fontänen, Felsen, Fischen, Reptilien, Pflanzen, Laubfrosch- und Wetterhäusern, Bienenzuchtgeräthen, Ziervögeln versende illust. Preislisten gratis. (156-6)

M. Siebeneck, Mannheim.

CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE).